



Durchführungsbestimmungen ÖGV Bundesmeisterschaft 2024

Die ÖGV Agility Bundesmeisterschaft stellt ein hochwertiges Agility Turnier mit entsprechenden Parcours dar.

Startberechtigt sind alle Hundeführer, die Mitglied einer dem ÖKV zugehörigen Verbandskörperschaft sind und eine gültige, aktive Agility-Lizenz haben. Die Bundesmeisterschaft ist offen für alle Hunde mit oder ohne Abstammungsnachweis. Ein **Erstantritt** ist bei der ÖGV Bundesmeisterschaft **nicht möglich**.

Bei dieser Veranstaltung werden die ÖGV Agility Bundesmeister für die Mannschaften und Einzelteams ermittelt.

Das Turnier findet an einem Wochenende statt, wobei am ersten Tag die ÖGV Bundesmeisterschaft für Mannschaften (Beginnzeit am Samstag frühestens 9.00 Uhr) ausgetragen wird, am zweiten Tag findet die ÖGV Agility Bundesmeisterschaft für Einzelteams statt.

Der geplante Ablauf des Turniers für beide Tage ist ca. eine Woche vor dem Turnier in Form eines Zeitplanes zu veröffentlichen.

Es gilt das aktuelle ÖKV Agility-Reglement und es sind alle gültigen Veterinär- und Tierschutzbestimmungen einzuhalten.

Bei dieser Veranstaltung müssen medizinische Notfalls-Adressen und Telefonnummern sowohl für Menschen als auch für Hunde sichtbar angebracht werden.

Ablauf des ersten Turniertages

ÖGV Bundesmeisterschaftslauf Mannschaft

Die **Mannschafts-Bundesmeisterschaft** wird mit **gemischten Mannschaften** aller Leistungs- und Größenklassen ausgetragen. Die Oldie-Klasse startet in der jeweiligen Größenklasse mit reduzierter Sprunghöhe. Die Mannschaften können von den Hundeführern/Innen frei gebildet werden, unabhängig von der Leistungsklasse des Hundes sowie der Ortsgruppe- bzw. Verbandskörperschaftszugehörigkeit der Hundeführer/Innen.

Jede Mannschaft besteht aus **mindestens drei und höchstens vier Teams** (HF + Hund). Die Teams müssen aus **mindestens zwei verschiedenen HundeführerInnen** gebildet werden. Alle Teams einer Mannschaft starten unmittelbar hintereinander.



Alle teilnehmenden Mannschaften absolvieren **zwei Jumping-Open-Läufe**. Bei jedem der beiden Läufe werden pro Mannschaft die besten drei Wertungen (nach Fehlern und Zeit) zusammengezählt, die schlechteste Wertung wird gestrichen. Alle Mannschaften starten in der vom Veranstalter festgelegten Reihenfolge.

Die **Standard- bzw. Maximalzeit** der jeweiligen Läufe, wird vor dem Start vom amtierenden RichterIn vorgegeben.

Für die **Tageswertung** werden die beiden Laufergebnisse nach Fehlern und Zeit zusammengezählt. Bei Fehlergleichstand entscheidet die bessere Gesamtzeit. Jede Disqualifikation eines Teams in einem Lauf wird mit 100 Fehlerpunkten und einer Laufzeit von 100 Sekunden gewertet. Damit verbleibt jede Mannschaft auf jeden Fall in der Gesamtwertung, unabhängig von der Anzahl der Disqualifikationen ihrer Mannschaftsmitglieder.

Im Anschluss findet die **Siegerehrung der Tageswertung sowie die Bekanntgabe der qualifizierten Teams für den ÖGV-Bundesmeisterlauf 2024** statt. Für die Tageswertung sind für die ersten 3 Mannschaften für jedes Teammitglied Medaillen, Rosetten, Aufsteller oder Pokale vorzusehen.

Die besten 10 Mannschaften qualifizieren sich für den Mannschafts-Bundesmeister-Lauf (Jumping-Open). Dieser wird in gestürzter Reihenfolge der Platzierung der Tageswertung gestartet.

Die Mannschaft mit dem **besten Finallauf-Ergebnis** ist **ÖGV Agility Bundesmeister Mannschaft 2024**. Bei Fehlergleichstand entscheidet jeweils die bessere Gesamtzeit. Für die ersten 3 Mannschaften ist für jedes Teammitglied Medaillen, Rosetten, Aufsteller oder Pokale vorzusehen. Bei der Siegerehrung wird für die ÖGV-Bundesmeister Mannschaft 2024 die Bundeshymne abgespielt.



Ablauf des zweiten Turniertages

Qualifikation im Einzelbewerb zum ÖGV Bundesmeisterlauf.

Für die Qualifikation zur Bundesmeisterschaft im Einzelbewerb findet in den Größenklassen Small, Medium, Intermediate und Large jeweils ein **A-Lauf und ein Jumping in den Leistungsklassen** Jugend, LK1, LK2, Oldies und LK3 statt.

Die **Standard- bzw. Maximalzeit** der jeweiligen Läufe, wird vor dem Start vom amtierenden Richter vorgegeben.

Für jeden der beiden Läufe wird in jeder Leistungs- und Größenklasse eine **Reihung** nach Fehlern und Zeit erstellt. Für die Tageswertung werden die beiden Laufergebnisse nach Fehlern und Zeit zusammengezählt. Bei Fehlergleichstand entscheidet die bessere Gesamtzeit. Jede Disqualifikation wird mit 100 Fehlerpunkten und einer Laufzeit von 100 Sekunden gewertet. Um in der Wertung zu bleiben, muss mindestens ein Lauf erfolgreich absolviert werden. Bei Gleichstand entscheidet der A-Lauf.

Für den **ÖGV Bundesmeisterlauf qualifizieren sich 30% von den in der Wertung befindlichen Teams** aus allen Leistungs- und Größenklassen. Bei den 30 % wird **immer aufgerundet auf die nächste ganze Zahl**. Es qualifizieren sich jedoch immer **mindestens 3 Starter**.

Die Startreihenfolge sowie der Zeitplan sind rechtzeitig vor der Veranstaltung zu veröffentlichen. Die Auswertung hat über Dognow zu erfolgen.

Die **Siegerehrung aller Leistungsklassen findet im Anschluss an den letzten Tages-/Qualifikationslauf** statt.

An die ersten drei platzierten Teams jeder Größen- und Leistungsklasse werden Medaillen, Pokale, Trophäen oder Rosetten vergeben.

Die **Bekanntgabe der Qualifizierten** für den ÖGV-Bundesmeisterlauf sollte den Startern über ausgehängte Ergebnislisten (markierte Qualifizierten) bzw. über veröffentlichte Qualifiziertenlisten auf dognow, möglichst zeitnah nach dem letzten absolvierten Lauf jeder Leistungsklasse, zugänglich gemacht werden.

Der ÖGV Bundesmeisterlauf Einzel beginnt nach der Siegerehrung der Tages-/Qualifikationsläufe.

ÖGV Bundesmeisterschaftslauf Einzel

Im Rahmen der ÖGV Agility Bundesmeisterschaft Einzel wird ein **A-Open-Lauf** der Schwierigkeitsstufe 3 abgehalten.

In folgenden Gruppen wird der Bundesmeistertitel „**ÖGV Bundesmeister 2024**“ vergeben:



Large, Intermediate, Medium, Small - Oldies laufen in ihrer Größenklasse mit reduzierter Sprunghöhe mit. Die Jugend läuft ebenfalls in der jeweiligen Größenklasse mit.

Sollte sich ein Jugendstarter sowie ein Starter aus der jeweiligen LK mit dem gleichen Hund für den Finallauf qualifizieren, darf der Hund nur mit dem Hauptstarter teilnehmen.

Die Startreihenfolge wird vom Veranstalter festgelegt, wobei die Oldies als Erstes starten.

Die Laufwertung erfolgt nach Fehler und Zeit.

Der Sieger ist der „**ÖGV Agility Bundesmeister 2024**“ in der **entsprechenden Größenklasse (Small, Medium, Intermediate, Large)**.

An die Starter der **drei bestplatzierten jeder Größenklasse** werden Pokale, Trophäen oder Rosetten vergeben.

Im Anschluss an die Siegerehrung werden die ÖGV Agility Bundesmeister 2024 nochmals auf das Podest geholt und es wird für sie die Bundeshymne abgespielt.

Startgebühren bei der Bundesmeisterschaft

Mannschaft: pro Team € 16,--

Einzelbewerb: pro Team € 22,--
Jugend: € 10,--

Die Startgebühr wird bei der Meldung fällig und wird auch bei Abwesenheit nicht rückerstattet.

Richtereinladung

Die veranstaltende Ortsgruppe kann dem ÖGV-Ausbildungs- und Sportreferat-Stv. Karin Gartler-Rappold, einen Agilityrichter ihrer Wahl vorschlagen und nach Bestätigung durch das ÖGV-Ausbildungs- und Sportreferat selbständig einladen.



Termine und Turniervergabe

Die ÖGV Agility Bundesmeisterschaft findet an zwei aufeinander folgenden Tagen statt.

Bewerbungen für die ÖGV Agility Bundesmeisterschaft des nächsten Jahres sind jeweils bis spätestens Ende September des laufenden Jahres beim ÖGV-Sportreferat (Referentin für Agility) einzureichen.

Die Bundesmeisterschaft findet am 21. und 22. September 2024 statt.

Pflichten eines Bundesmeisterschaftsveranstalters

Die Auswertung hat über Dognow zu erfolgen.

Die Parcourfläche hat dem Agility-Reglement zu entsprechen. Es müssen zwei getrennte Parcours verwendet werden. Bei besonderen Situationen kann eine Ausnahmegenehmigung vom ÖGV-Ausbildungs- und Sportreferat erteilt werden (z.B. bei geringer Starteranzahl...). Der Veranstalter muss diese Ausnahmegenehmigung bei dem ÖGV-Ausbildungs und Sportreferat einbringen.

Der Veranstalter hat dafür zu sorgen, dass die verwendeten Agilitygeräte dem gültigen Agilityreglement entsprechen. Die zur Durchführung notwendigen personellen Kapazitäten sind vom Veranstalter bereitzustellen. Der Veranstalter ist verpflichtet, alle vorgesehenen Läufe an jedem Tag auf jeden Fall durchzuführen. Die notwendige Anzahl an Pokalen, Medaillen, Aufsteller bzw. Rosetten sind vom Veranstalter selbständig zu beschaffen.

Campingmöglichkeiten wären empfehlenswert. Bei der Ausschreibung muss bereits auf eine begrenzte Campingmöglichkeit bzw. eine vorhandene bzw. nicht vorhandene Stromversorgung hingewiesen werden. Sollte keine Campingmöglichkeit vorhanden sein, ist dies ebenfalls in der Ausschreibung bekannt zu geben.

Die Ausschreibung ist vor dem Versand dem ÖGV-Ausbildungs- und Sportreferat vorzulegen und darf erst nach Zustimmung veröffentlicht werden.

Organisation

Bei allen auftauchenden Fragen und Unklarheiten im Zusammenhang mit Organisation und Wertung der Agility Bundesmeisterschaft entscheidet das ÖGV-Ausbildungs- und Sportreferat.